

Ein Leben für Ghega

Museum | Die Geschichte der Semmeringbahn und seines Erbauers hat Georg Zwickl in ein weltweit einzigartiges Ghega-Museum gepackt.

Von Tanja Barta

BREITENSTEIN | Es ist weltweit das erste und einzige Museum, in dem es um den Erbauer der Semmering-Bahn geht: Das Ghega-Museum in Breitenstein. Gründer Georg Zwickl konnte nun das fünfjährige Jubiläum feiern.

Seit Jahren hat er etliche Stunden und viel Mühe in sein großes Projekt gesteckt. Nun ist es vollbracht. „Ich bin jetzt mit dem Museum eigentlich fix und fertig. Es beginnt bei der Geburt von Carl Ritter von Ghega und endet mit seinem Tod“, gibt Georg Zwickl im persönlichen Gespräch mit den NÖN Neunkirchner Einblicke. Er lebt seit acht Jahren in Breitenstein direkt am



Museumsleiter Georg Zwickl mit Hund „Balou“. Foto: Barta

Bahnwanderweg und an der berühmten „Kalten Rinne“. Gleich unter Zwickls Wohnbereich befindet sich das Herzstück des Hauses – das Ghega-Museum. Carl Ritter von Ghega war derjenige, der die Semmeringbahn erbaut hat und zu dem gemacht hat, was sie heute ist. Aber nicht nur für das Weltkulturerbe war er zuständig, auch mit dem öffentlichen Netz in Wien hatte Ghega einiges am Hut. „Darüber werde ich dann aber im nächsten Jahr etwas machen“, so Zwickl.

Für 2017 stehen aber noch einige Highlights im und um das Ghega-Museum an. Welche Veranstaltungen bevorstehen, kann man der Infobox rechts entnehmen.

Termine

- **20. Mai**
Alte Puch-Motorräder sind zu Gast. Sie werden zwischen 10 und 11 Uhr eintreffen.
- **10. Juni**
Tauschbörse im Ghega-Museum. Gratis Shuttle-Service. Ab 10 Uhr.
- **15. Juli**
Mercedes-Benz SL-Club fährt beim Museum vor. Beginn: 11 Uhr.
- **5. August**
Tauschbörse im Ghega-Museum. Gratis Shuttle-Service. Ab 10 Uhr.
- **26. August**
Amerikanische Oldtimer sind zu Gast. Ab 11 Uhr.
- **2. September**
5. Geburtstag von Ghega-Museum wird gefeiert. Am Vormittag mit Musik. Abends gibt es ein Feuerwerk.